Teste dich!

Addition und Subtraktion

Der Rechenausdruck 327 + 186 heißt _____.

Die Umkehrung der Addition ist die _____.

Der Term 513 – 186 heißt Differenz. 513 ist dabei der _____,

186 ist der _____.

1 Führe zunächst eine Überschlagsrechnung durch. Addiere dann auf einem Notizzettel schriftlich untereinander und überprüfe das Ergebnis:

a) 604 827 + 318 520 + 317 648 + 200 137 = _____

b) 741 147 + 31 + 200 + 5 894 = _____

2 a) Wie verändern sich die Summanden von 465 + 321, wenn sich der Wert der Summe um 3 erhöht?

_____

_____

b) Wie verändert sich der Wert der Differenz 221 – 65, wenn sich der Subtrahend um 7 verringert?

_____

3 Setze die fehlenden Ziffern ein. Rechne schriftlich nebeneinander.

a) 385 + 46 __ + __ __ 7 + 231 = 1 984 b) 3 __ 7 __ + __ 046 = 6 0 __ 1

Vorteilhaftes Rechnen

Das Kommutativgesetz besagt, dass man in einer Summe alle _____ beliebig vertauschen kann.

Das Assoziativgesetz besagt, dass man in einer Summe _____

und weglassen kann.

_____ Klammern werden vor _____ Klammern berechnet.

4 Susanne hat auf ihrem Sparbuch bereits 373 € gespart. Zum Geburtstag bekommt sie von den Großeltern 40 € und von einer Tante 15 €. Davon kauft sie eine CD für 13 € und ein Buch für 9 €. Für einen Kinobesuch muss sie 7 € bezahlen und 18 € gibt sie für ein T-Shirt aus. Das Geld, das Susanne jetzt noch übrig hat, zahlt sie zusammen mit 27 € aus ihrem Sparschwein auf ihr Sparbuch ein.
Wie viel Guthaben zeigt das Sparbuch jetzt an?

_____

_____

5 Zeige an je einem Beispiel, dass Kommutativgesetz und Assoziativgesetz für die Subtraktion nicht gelten.

_____

_____

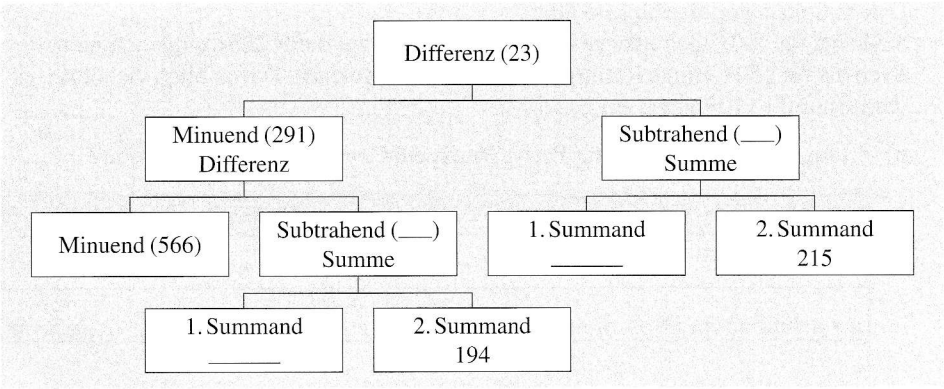
Terme gliedern

Ein Term erhält den Namen von der Rechenart, die _____ ausgeführt wird.

6 a) Gliedere den Term (217 – 55) – [92 + (184 – 161)] und berechne seinen Wert.

b) Welche Klammern könnte man weglassen, ohne dass sich dadurch der Wert des Terms ändert?

7 Vervollständige den Gliederungsbaum und bilde dann den Term.



Term: _____

8 **Zahlen raten:** Suche dir einen Partner. Wählt einen Spieler A und einen Spieler B. Spieler A denkt sich eine Zahl zwischen 1 und 100, Spieler B muss sie raten. A darf nur den Hinweis „Meine Zahl ist größer bzw. kleiner" geben. B muss nach dem ersten Tipp durch Addieren oder Subtrahieren weitersuchen, z.B.:
A denkt sich 78. B rät: „23" – A: „Meine Zahl ist größer" – B: „plus 30" – A: „Meine Zahl ist größer" – B: „plus 30" – A: „Meine Zahl ist kleiner" usw.
Die Zwischenergebnisse werden nicht laut gesagt, beide Spieler müssen im Kopf mitrechnen. Ist die richtige Zahl gefunden, tauschen die Spieler A und B die Rollen. Wer findet die Zahl schneller?